

«Sport- und Freizeitpark Blumenau»

Treffpunkt für die gesamte Bevölkerung

Aus der Sportanlage Blumenau soll der «Sport- und Freizeitpark Blumenau» entstehen. Das geplante Projekt wurde an einem Bürgergespräch am 5. Dezember den Einwohnerinnen und Einwohnern präsentiert. Die Blumenau soll ein Treffpunkt für Familien, Kinder, Jugendliche und Senioren werden.



Übersicht über den «Sport- und Freizeitpark Blumenau»

Am Bürgergespräch im Foyer des Gemeindevorstandsaals präsentierten Gemeindevorsteher Günter Mahl, Gemeinderat Jürgen Negele, Landschaftsarchitektin Jacqueline Kissling und Manuel Schöb, Leiter Bauverwaltung, das in zwei Etappen aufgeteilte Projekt, welches über drei Budgetjahre hinweg realisiert werden soll. Die Rückmeldungen aus dem Publikum des Bürgergesprächs zum Projekt waren praktisch ausnahmslos positiv. Sollte also nach der Kreditgenehmigung durch den Gemeinderat (nach Redaktionsschluss)

kein Referendum gegen das 6,7 Mio.-Projekt ergriffen werden, so könnte die Sanierung im November 2019 (nach Abschluss der Fussballsaison) in Angriff genommen und sodann mit der Erweiterung bis Herbst 2021 abgeschlossen werden. Nach Fertigstellung würde aus der Blumenau also ein attraktiver Sport- und Freizeitpark entstehen, welcher als zentraler, attraktiver, vielseitiger und naturnaher Treffpunkt für die gesamte Bevölkerung dienen würde.



Sanierungsetappe mit Kioskbau

In der ersten Sanierungsphase sollen der Hauptplatz und die dazugehörige Leichtathletikanlage saniert werden, während die anderen Fussballplätze bespielbar bleiben. Eine Flutlichtanlage würde das Hauptspielfeld sowie den neuen Leichtathletikbereich auch abends nutzbar machen. Mit dem Neubau der Leichtathletikanlagen verschwindet auch die bisherige, weder wettkampfnormierte noch technisch funktionale Rundbahn und weicht

einer geraden 110-Meter-Laufbahn mit Anlagen für Hoch- und Weitsprung, Speerwurf und Kugelstossen sowie einer Boulderwand und einem Mehrzweckplatz für Badminton, Basketball und Volleyball. Des Weiteren sieht die Sanierungsetappe den ersten Bereich eines 800-Meter-Lauftracks vor, welcher die gesamte Anlage umspannen würde. Ergänzend zum bestehenden Hauptgebäude mit FC-Clublokal und Kabinen entsteht im Zentrum der Sport- und Freizeitanlage in der ersten Phase ein neues Gebäude mit Stauraum, Toiletten und einem Kiosk, der mit schattigen Sitzgelegenheiten und Dachterrasse künftig das Herzstück der Anlage bilden und sich fließend in die zweite Etappe einbetten soll.

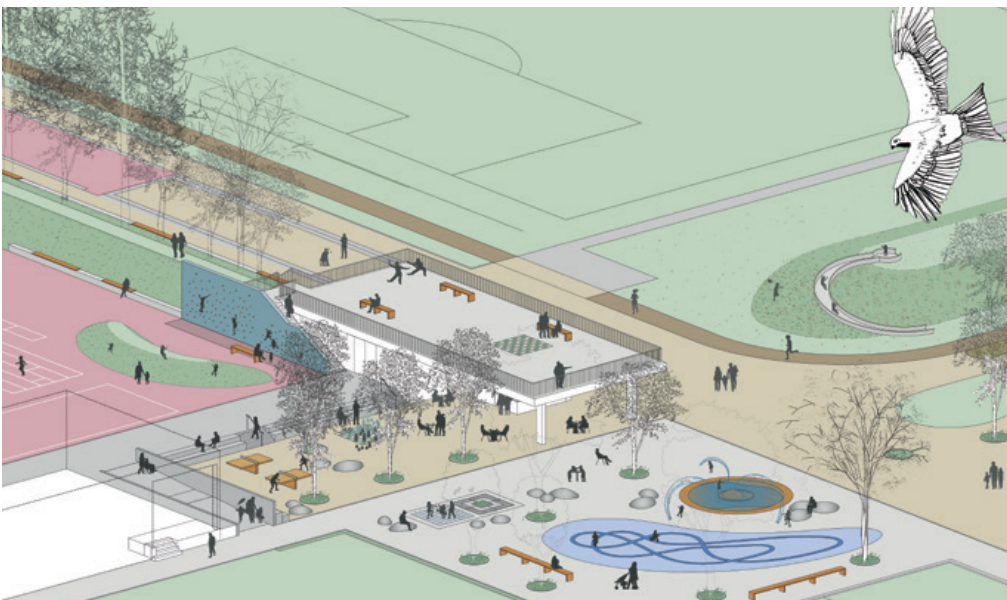
Erweiterung mit zahlreichen Funktionalitäten

In der zweiten Bauetappe soll der Wandel der Blumenau vom Sportplatz zur Freizeitanlage umgesetzt werden. Neben dem Kiosk, auf dem Gelände des bisherigen Skateparks, entsteht künftig ein kleiner Park mit Sitzgelegenheiten und Wasserspiel. Ein neuer Skatepark inklusive Pumptrack wird entstehen, ebenso wie ein Slacklinepark, Street-Workout-Geräte, nutzbare Grünflächen und ein neuer Funkenplatz. Das Angebot richtet sich an Einwohner aller Altersklassen. So wäre mit einem Spielplatz mit Rutsche und Wolken-schaukel sowie einem Pumptrack für Kinder gesorgt. Für Senioren ständen eine Boccia-

Geplante Attraktivitäten

- LED-Beleuchtung auf Hauptplatz
- Neue Leichtathletikanlage
- Mehrzweckfeld mit Kunststoffbelag (Volleyball, Basketball, Badminton, etc.)
- 800-Meter-Lauftrack
- Kiosk- und Lagergebäude inkl. WC und Aussendusche
- Schach, Boccia, Tischtennis
- Boulderwand
- Krafttrainingsgeräte für Senioren
- Wasserspiel
- Beach-Volleyballfeld
- Neue Skateanlage
- Slackline und Balance
- Pumptracks für Kinder und Jugendliche
- Street-Workout
- Grosszügiger Spielplatz mit verschiedensten Spielgeräten
- Barfussweg
- Überdachte und schattige Aufenthaltsplätze
- Begehbare Dachterrasse
- Funkenplatz

Bahn und spezielle Fitnessanlagen zur Verfügung. Abgerundet wird das Konzept von einer 800 Meter langen Hackschnitzel-laufbahn, die sich um die gesamte Anlage winden soll.



Das Herzstück: der neue Kiosk als zentraler Treffpunkt